

BIOFA SOLIMIN Spezial Art. Nr. 3047

Eigenschaften

BIOFA SOLIMIN Spezial ist eine gebrauchsfertige, lösemittelfreie Grund- und Deckfarbe auf Silikatbasis.

Der Anstrich ist hochdeckend, schnelltrocknend, unbrennbar und allergieneutral. Wirkt desinfizierend durch produkteigene Alkalität. Für tragfähige Untergründe wie kalk-, zement- und gipshaltige Putze, Lehmputze, Beton, Gipskartonplatten, Zellulosefaserplatten, Raufasertapeten und alten Mineral- und Dispersionsfarben, die tragfähig, trocken und sauber sind.

Farbtonabmischungen

SOLIMIN Spezial kann mit den BIOFA Silikat-Farbkonzentraten 1450-1464 und den BIOFA Farbpigmenten 1301-1317 (außer 1314 lila) abgetönt werden. Die Technischen Merkblätter der Silikat-Farbkonzentrate und Farbpigmente beachten!

Inhaltsstoffe

Wasser, Kreide, Titandioxid, Mineralpulver aus Chlorit, Glimmer und Quarz, Reinacrylat, Kalium-Wasserglas, organische Ammoniumverbindung, Fettsäure-Polyetherderivat, Natriumphosphonate, Polysaccharid/Stärke, Kaliummethylsilikonat.

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung

Der Untergrund muss trocken, tragfähig und sauber sein. Lack-, Latex-, Öl- und Kunstharzanstriche sind restlos zu entfernen.

Alkaliempfindliche Oberflächen abdecken! Haar- und Schwundrisse sowie andere Beschädigungen des Putzes sind mit Spachtelmasse gut auszubessern. Schalölrückstände mit entsprechendem Reiniger bzw. Seifenlauge entfernen und gründlich mit Wasser nachspülen.

Kalksinterschichten abschleifen. Vor der Behandlung von neuem Beton oder Putz deren Trocknungszeiten beachten:

Beton: mind. 30 Tage Trocknung
Putz: mind. 10 Tage Trocknung

Stark saugende oder absandende Untergründe werden grundsätzlich mit Universal-Fixativ 1440 vorbehandelt.

Achtung!

Bei tapezierten Untergründen, auf denen die Tapeten entfernt worden sind, ist die Untergrundoberfläche leicht anzuschleifen (60-100er Körnung) und gut zu entstauben (erst abfegen oder absaugen, dann feucht abwischen) bzw. mit Bürste und heißem Wasser gründlich zu reinigen.

Nach 24 Std. Trocknung mit Universal-Fixativ 1440 grundieren. Tapetenkleisterreste können zu Haftungsproblemen führen.

Wichtige Hinweise: Es können bei der Beschichtung der unterschiedlichen Untergründe mit wässrigen, offenporigen Anstrichsystemen bestimmte Stoffe wie z. B. Lignin, Nikotin, Rost, diverse Salze aber auch Feuchtigkeit etc. aus

dem Untergrund durchschlagen bzw. zu Verfärbungen oder Farbtonunterschieden führen. Deshalb unbedingt den Untergrund auf Eignung prüfen und Vorversuche (Musterflächen) durchführen. **VOB beachten!**

2. Grundanstrich

SOLIMIN Spezial wird nach gründlichem Aufrühren mit Rolle, Bürste oder im Airless-Spritzverfahren aufgetragen. Der erste Anstrich kann mit 5-10 % Wasser oder Universal-Fixativ 1440 verdünnt werden.

Bei stark saugenden oder absandenden Untergründen die Silikatfarbe nur mit Universal-Fixativ 1440 verdünnen.

Wichtig: Auf gleichmäßigen Farbauftrag achten! Zu und an den Rändern nass in nass verarbeiten! Nur weiche Farbwalzen verwenden, die genügend Material auf-

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

nehmen können! Vorversuche machen! Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen! Nicht unter 5 °C verarbeiten!

3. Schlussanstrich

Der Schlussanstrich wird unverdünnt aufgebracht. Nur bei Bedarf 3-5 % Wasser oder Fixativ zugeben.

4. Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Pinselreiniger 0600 und Wasser auswaschen. Einge-trocknete Flecken mit BIOFA NATOLE 4060 entfernen.

Trocknung

SOLIMIN Spezial ist nach ca. 6 Stunden überstreichbar.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag

Grundanstrich: 160-200 ml/m² bzw. 5-6 m²/l
Deckanstrich: 110-125 ml/m² bzw. 8-9 m²/l
bei normal saugendem Untergrund.

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und gut verschlossen lagern. Angebrochene Gebinde bald verarbeiten. Mindesthaltbarkeit unangebrochener Gebinde 1 Jahr.

Achtung: Bei zu warmer Lagerung Gefahr der Eindickung.

Gebinde

10 l PE- oder PP-Gebinde.

Sicherheitshinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Augen und Haut vor Farbspritzern schützen. Bei Berührung mit den Augen, der Haut oder anderen alkaliempfindlichen Untergründen wie Lack, Holz, Metall, Kunststoff, Glas, Naturstein, Klinker, Keramik, etc. sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Entsorgung

Flüssige Produktreste bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben bzw. nach den jeweils örtlichen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nur gereinigte oder restentleerte Verpackungen mit ausgehärteten Anhaftungen zum Recycling geben bzw. gemäß den örtlichen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen! Nicht reinigungsfähige oder ordnungsgemäß entleerte Verpackungen sind wie das Produkt zu behandeln und zu entsorgen!

VOC-Kennzeichnung gemäß Decopaint-Richtlinie und ChemVOCFarbV:

EU-Grenzwert (Kat. A/a): 30 g/l (2010).
3047 enthält max. 1 g/l VOC.

GISCODE: M - SK 01

AVV-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.